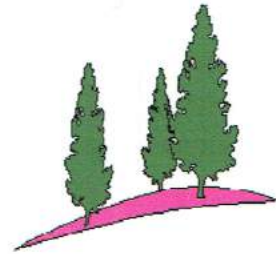


Verein für gesunden Lebensraum e. V.

Vorsitzender: Dr. Lars Teschke, Tannenstieg 1, D-21220 Seevetal
Tel.: +49-(0)4185-2538

Mail: lebensraum@freenet.de

Bankverbindung: VB Lüneburger Heide e.G., IBAN DE95240 603004521903600



Jahreshauptversammlung vom 03.04.17 um 20.00 Uhr

Protokoll

im Hause der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Ohlendorf, Missionsweg 11

Beginn: 20.00 Uhr

Top 1

-Begrüßung

der 20 teilnehmenden Mitglieder durch den Versammlungsleiter Lars Teschke
Er stellte fest, dass die Einladungen vorab form- und fristgemäß verteilt wurden.
Die Versammlung ist beschlussfähig. Das alte Protokoll wurde genehmigt

Top 2

-Bericht des Vorstandes

1. **Homepage:**

kurze Stellungnahme zum aktuellen Stand

Es gab Probleme mit der Domainvergabe, die nun aber behoben sind. Die Fertigstellung soll in Kürze erfolgen

2. **Gasverdichter:**

der Firma GASUNI: kurze Präsentation des Ortes und Umfanges in Brackel.

Vorübergehende Entwarnung, die Firma wird die Anlage hier zur Zeit (für 2 Jahre ausgesetzt!) nicht bauen, da zum momentanen Zeitpunkt kein ausreichender Bedarf besteht. **(In 2019 könnte dieses Thema aber wieder aktuell werden)**

3. **Fracking :**

Bernd Grote bezieht sich bei seiner Präsentation zu diesem Thema auf den , Dokumentarfilm des NDR, der vorab gezeigt wurde und sich im Besitz des Vereins befindet. **(Kann bei Interesse ausgeliehen werden)**

Eine im letzten Jahr durchgeführte Exkursion hat die Folgen und Probleme den Teilnehmern sehr deutlich vor Augen geführt.

Die grundlegenden Probleme sind die Anhäufung von Erbeben in den betroffenen Gebieten,

die Bedrohung des Trinkwassers, Erdbeben, die zu Rissen und Absackungen von Gebäuden führen und eine signifikant erhöhte Zahl von Krebserkrankungen

Es ist daher wichtig, Netzwerke aufzubauen und präventiv zu arbeiten.

Das Aufsuchungsfeld in Oldendorf hat eine Größe von 450 qkm und stellt die Bedrohung unserer Umgebung dar. Die Gesamtgröße der Aufsuchungsfelder der Firma RDG beträgt in Deutschland 7055 qkm.

Die Gemeinde Seevetal und der Landkreis Harburg haben der Firma Kimmeridge das Betreten der eigenen Liegenschaften untersagt, allerdings verändern sich die Rechte und Geschäftsstrukturen und es wurden die Rechte der ursprünglichen Firma auf die

Firma RDG übertragen. So sind ein Nachbessern der Untersagungen und ein aufmerksames Verfolgen der Geschäftspolitik erforderlich.

Auch wurde berichtet über eine Veranstaltung in Fleestedt, bei der Frau Stadler (MdB) und der Präsident des LBEG, Herr Sikorski anwesend waren. Geplant wird eine Veranstaltung mit der RDG, um mehr Transparenz zu erreichen.

Unser Verein hat bereits im letzten Jahr alle Haushalte sowie die Landwirte und Bauern durch einen Flyer für dieses Thema sensibilisiert. Nun sollen außerdem große Transparente in den 3 Orten Holtorfsloh, Ohlendorf und Ramelsloh aufgestellt werden und auf Kosten des Vereins Bogrschlamm-Bodenproben (Ohberg) genommen werden. Die Teilnehmer der Mitgliederversammlung bewilligen dazu einen finanziellen Rahmen von 3000,00 €. Bernd Grote macht zum Schluss seiner Präsentation aufmerksam auf einen Ostermarsch in Rothenburg am Ostersonntag um 11.00 Uhr.

2. Müllsammelaktion

am 01.04.17, zu der Marlis Grote eingeladen hatte.

Mit 27 Teilnehmern war die Veranstaltung gut besucht. Es wurden erstmals auch die Ortsschilder ins Visier genommen. 14 unleserliche Schilder wurden der Gemeinde gemeldet. In der Nähe des Jugendheimes wurde Problemmüll entdeckt und der Gemeinde gemeldet.

4. Stromtrasse Südlink :

die Bedrohung ist von uns abgerückt, sie wird aller Wahrscheinlichkeit nach hier nicht gebaut werden, sondern westlich des Landkreises Harburg.

5. Funkturm und Strahlenbedrohung:

Herr Scharfenberg hat die Strahlung gemessen und erklärt, dass sie weit unter den Grenzwerten liegt, sodass eine Beanstandung nicht sinnvoll ist, da seiner Meinung nach davon keine Gesundheitsgefährdung ausgehe. Vielmehr erläuterte er sehr eindrucksvoll, dass der eigene Umgang mit dem Handy eine große Bedeutung für die Strahlenbelastung hat. Aktuell hat der Funkturm 16 Antennensätze, insgesamt also 48 Antennen.

6. Lärmreduzierung:

das Ziel, dass die Kiestrasse auch nach Ende des Kiesabbaus von der Firma Behr genutzt werden kann, wird weiterhin verfolgt.

7. Gemüseanbau Behr:

es sind in diesem Jahr neue Flächen an der Südseite des Dorfes, oberhalb des Spielplatzes von Ohlendorf hinzugekommen. In einem Gespräch, das Herr Kenne, Bernd Grote und Lars Teschke mit Herrn Behr geführt haben, thematisierten sie die neue Situation. Aufgrund der Windrichtung könnten Spritzmittel direkt ins Dorf geblasen werden (eigenen Anmerkung: was ist mit den Kindern auf dem Spielplatz ?) Es war im Vorwege der Veranstaltung ein Brief entworfen worden, der Herrn Behr zu Maßnahmen auffordert, die die Probleme mindern könnten. Dieser Brief wurde von 18 Teilnehmern der Sitzung unterzeichnet.

8. Windräder:

die Hoffnung, dass die Ansiedelung von Rotmilanen, die im Bereich der geplanten Windräder in Holtorfsloh nahe des Segelflugplatzes, gemeldet wurde, zum Abwenden

des Baues führen könnte, hat sich leider nicht bestätigt. Nichts desto trotz wird ein Windrad weniger gebaut werden, als vorab geplant war.

9. Fontäne im Feuerwehrteich :

Technische Probleme, die die Wiederinbetriebnahme verzögern, sollen in Zusammenarbeit von Hans Klappenbach und der Feuerwehr bald behoben werden.

10. Bank am Eingang des Buchwedels:

Vorhaben wurde bisher noch nicht umgesetzt, soll in Kürze erfolgen.

Top 3

-Kassenbericht:

Schatzmeister Hans Klappenbach. Herr Klappenbach informierte über die derzeitige Kassenlage: Das Vereinsvermögen betrug am 31.12.2016 21.537,37 €, davon 20.480,19€ auf dem Sparbuch, Es wurden 1.278 € von den Mitgliedern als Beiträge gezahlt, dazu kamen 398,92 € als Spenden. Die Gesamtausgaben betragen 2.863,70 €.

Top 4

- Kommentare der Kassenprüfer

Die Kasse wurde von Uwe März und Brigitte Meyer **geprüft**.
Es ergaben sich **keine Beanstandungen**.

Top 5

-Entlastung des Vorstandes und des Schatzmeisters

Der Kassenprüfer empfahl, den Vorstand, einschließlich des Schatzmeisters zu entlasten. Dieser Empfehlung wurde seitens der Versammlungsteilnehmer **einstimmig** gefolgt (unter Enthaltung der Vorstandsmitglieder).

Top 6

-Neuwahl des zweiten Kassenprüfers

Frau Lansing wird **einstimmig** als Nachfolgerin von Uwe März gewählt. Frau Meyer bleibt noch ein Jahr im Amt

Top 7

-Verschiedenes

Aufgrund der angekündigten dramatischen Hungerkatastrophe in Afrika, beschließen die Anwesenden mit zwei Enthaltungen eine **Spende über 200 €** an eine seriöse Organisation zu verrichten.

Ende der Mitgliederversammlung 21.45 Uhr

Viola Teschke
(Schriftführerin)

Bernd Grote
(2. Vorsitzender)

Dr. Lars Teschke
(1. Vorsitzender)